



Foto Poss

Thema des
mittleren Teils:

**Zum Teufel
mit dem
Teufel**

Pfarrblatt Altendorf

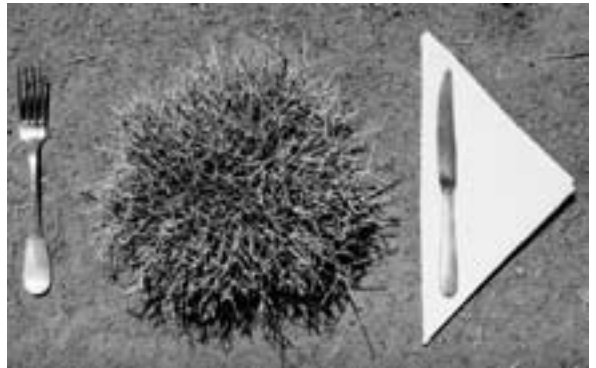
März 2008 Nr. 3
77. Jahrgang
Erscheint monatlich

Katholisches Pfarramt, Telefon 055 442 13 49

Der schnelle Szenenwechsel

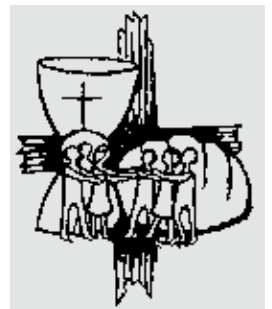
Wir wissen es längst: Ostern kann nicht früher sein als in diesem Jahr. Von diesem frühen Ostertag hängen andere Festtage und Anlässe ab, so dass Feste sogar zusammenfallen. Kann Ostern auch zu früh und der Szenenwechsel zu unvermittelt sein?

Nach Neujahr machen die Weihnachtssterne der farbigen Fasnachtswerbung Platz. Einen Monat später begann in der Kirche mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit, die Vorbereitung auf das Osterfest. «Damit das Recht auf Nahrung kein frommer Wunsch bleibt» heisst das Leitwort der Hilfswerke Fastenopfer und «Brot für alle». Wegen des schnellen Wechsels der verschiedenen Zeiten und ihrer Ansprüche könnte der kleine Fastenopfer-Kalender, der Ihnen zugestellt wurde, nicht die verdiente Aufmerksamkeit bekommen. Seine kurzen Berichte über die Probleme in einzelnen Ländern der 3. Welt und die kernigen Sätze sind sehr lesenswert. Einen Satz möchte ich stellvertretend erwähnen: «Es ist nicht Gottes Wille, dass die einen alles und die anderen nichts haben.» An den beiden Sonntagen 9. März und 16. März wird in den Gottesdiensten das **Fastenopfer** eingesammelt, das wir in unserer Pfarrei einem Bauernprojekt in Burkina Faso zukommen lassen. Sie können Ihren Beitrag aber auch direkt nach Luzern überweisen.



Mit der **Karwoche** und dem **Osterfest** stehen jene grossen Tage bevor, die uns den Kern des christlichen Glaubens neu und stärker wieder ins Bewusstsein bringen möchten.

Am Sonntag nach Ostern, dem sog. Weissen Sonntag, begleiten wir die Kinder der 3. Klasse zur **Erstkommunion**. Die Kinder selbst und ihre Angehörigen brauchen unsere betende Unterstützung.



Wenn wir Not leidenden Menschen helfen und mit ihnen teilen oder wenn wir unseren Glauben feiern – die Gegenwart des lebendigen Gottes begleite und erfülle unser Tun.

Hermann Bruhin

Pfarrer:	Hermann Bruhin Katholisches Pfarramt Telefon 055 442 13 49
Sekretariat:	Telefon 055 442 24 55 Fax 055 442 27 60 pfarramt.altendorf@bluewin.ch www.pfarrei-altendorf.ch
Katechese:	Regula Schmid Telefon 055 440 42 36 Doris Hollenstein Telefon 055 442 69 10 Brigitte Helbling Telefon 055 444 21 58 Irmgard Vollenweider Telefon 055 444 23 69
Sakristan:	Markus Ruoss Telefon 055 442 77 04

A Wir feiern unsern Glauben

März 2008

- 1. Samstag**
17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier, s.B
- 2. Vierter Fastensonntag (Laetare)**
9.30 Eucharistiefeier
10.30 Tauffeier
- 3. Montag**
15.30 Rosenkranz im Engelhof
- 4. Dienstag**
8.55 Rosenkranz im Engelhof
9.30 Eucharistiefeier
- 5. Mittwoch**
9.00 Eucharistiefeier anschl. Rosenkranz
- 6. Donnerstag**
9.00 Eucharistiefeier in der Kirche
- 7. Herz Jesu Freitag**
14.15 Weltgebetstag in Lachen
ref. Kirchgemeindehaus, s. D
18.55 Rosenkranz
19.30 Kreuzwegandacht

- 8. Samstag**
17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier, s.B
- 9. Fünfter Fastensonntag**
9.30 Eucharistiefeier
10.30 Tauffeier
- 10. Montag**
15.30 Rosenkranz im Engelhof
- 11. Dienstag**
8.00 Wortgottesdienst (2. Kl.)
8.55 Rosenkranz, anschl.
9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 12. Mittwoch**
9.00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz
- 13. Donnerstag**
8.00 Schüलगottesdienst (3./4. Kl.)
- 14. Freitag**
8.00 Schüलगottesdienst (5./6. Kl.)
18.55 Rosenkranz
19.30 Eucharistiefeier, s.B
- 15. Sa Hl. Josef**
17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier, s.B

PALMSONNTAG **Der schnelle Wechsel zwischen** **Begeisterung und Ablehnung**

- 16. Palmsonntag**
9.30 Eucharistiefeier
11.00 Tauffeier
19.30 Bussfeier

Der Gottesdienst von 9.30 Uhr beginnt (bei günstigem Wetter) auf dem Kirchenplatz mit der Segnung der Palmen, Mitgestaltung durch den Chor

Spenden als Beitrag zum Fastenopfer des Pfarreiprojektes
- 17. Montag**
15.30 Rosenkranz im Engelhof
- 18. Dienstag**
8.00 Wortgottesdienst (2. Kl.)
8.55 Rosenkranz und
9.30 Bussfeier im Engelhof

19. Mittwoch

9.30 Eucharistiefeier, s.D

HOHER DONNERSTAG
Die Eucharistie im Gottesdienst und im Alltag

20. Donnerstag

8.00 Liederprobe
für den Weissen Sonntag (3./4. Kl.)
19.30 **Abendmahlsmesse**

Zusammen mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien feiern wir diesen ganz speziellen Gottesdienst. Alle sind herzlich eingeladen. Die anschliessende Ölbergstunde bis 21.30 Uhr wird von kurzen Gedankenanstössen begleitet. Es besteht auch Gelegenheit zur persönlichen Beicht. Bis Mitternacht bleibt die Kirche anschliessend offen zum stillen Gebet. Wer sich daran beteiligen möchte, kann sich in eine Liste eintragen, die ab 8. März bereit liegt.

Nach dem Segen wird das Allerheiligste in die St. Anna-Kapelle gebracht.

KARFREITAG
Stellen wir uns dem Kreuz oder weichen wir aus?

21. Freitag

9.30 «Sunnigsfiir» Pfarreiheim s.D
15.00 **Karfreitagsgottesdienst**
Leidensgeschichte –
Kreuzverehrung – Fürbitten
Möglichkeit zur persönlichen Beicht
anschliessend bis 17.00 Uhr

KARSAMSTAG
Eine Leere oder eine Lehre?

22. Karsamstag
15.30–16.30 Beichtgelegenheit

OSTERN
Die Leere hat ein Ende. Wir lernen vorwärts zu gehen – mit Jesus.

22. Osternacht

21.00 4 Schritte bilden den Hauptgottesdienst des ganzen Jahres: Licht – Wort – Wasser – Brot und Wein. Allen, die mit Musik oder Gesang unser Osterfest gestalten, verdienen einen grossen Dank.

23. Ostersonntag

9.30 Eucharistiefeier, musikalisch, festlich gestaltet.
16.30 Eucharistiefeier im Engelhof

Die Spenden von Karfreitag bis Ostern sind für die christlichen Gemeinden im Heiligen Land bestimmt.

24. Ostermontag

9.30 Eucharistiefeier.

25. Dienstag

8.00 Wortgottesdienst (2. Kl.)
8.55 Rosenkranz, anschl.
9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

26. Mittwoch

9.00 Eucharistiefeier,
anschliessend Rosenkranz

27. Donnerstag

8.00 Liederprobe für den Weissen Sonntag (3./4. Kl.)

28. Freitag

8.00 Schüलगottesdienst (5./6. Kl.)
18.55 Rosenkranz
19.30 Eucharistiefeier, s.B

29. Samstag

17.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier, s.B

30. Weisser Sonntag

Feier der Erstkommunion von 34 Drittklässlern

8.00 Eucharistiefeier
9.25 Einzug der Erstkommunionkinder, begleitet durch die Harmoniemusik Altendorf.
9.30 Eucharistiefeier
Plätze sind in der Kirche nur für die Erstkommunionkinder reserviert. Anschl. «Ständli» der Harmonie vor der Kirche, Apèro

Spenden für die BSZ Stiftung, Seewen SZ

31. Mo Verkündigung des Herrn

15.30 Rosenkranz im Engelhof

B Wir gedenken

Samstag, 1. März, 18.00 Uhr:
Dreissigster: Irma Wetzel-Hauffmann

Freitag, 7. März, 19.30 Uhr:
Karl und Maria Winet-Reichmuth

Samstag, 8. März, 18.00 Uhr:
Dreissigster: Martin Fleischmann-Steinegger
Franz und Lina Zehnder-Müller /
Niklaus Diethelm-Winet / Anton Diethelm-
Knecht / Otto Züger-Steinegger / Anna und
Martin Steinegger-Deuber

Freitag, 14. März 19.30 Uhr:
Josef und Agnes Mächler-Kaiser

Samstag, 15. März, 18.00 Uhr:
1. Jahrtag: Maria Oberlin-Gmür
Stiftmessen: Pia Müller / Pfarrer Josef
Camenzind / Alois und Pauline Fässler-Züger /
Beat Rauchenstein-Knobel / Alois und Emma
Fleischmann-Keller / Gustav und Margrit
Weidel-Fleischmann / Alfons und Mathilde
Knobel-Züger / Arthur und Albina Meier-
Wiederkehr

Freitag, 28. März, 19.30 Uhr
Pius und Theresia Fleischmann-Bruhlin

Samstag, 29. März, 18.00 Uhr
Anton und Josefina Fleischmann-Kälin / Paul
Baumann-Züger / Marie Keller-Züger / Werner
und Marie Mächler-Schnyder / Josef und
Johanna Züger-Fleischmann

C Wir gehören zusammen

**Durch das Sakrament
der Taufe wurde
in die Familie Gottes
aufgenommen:**



Am 10. Februar: **Lisa Luternauer**, geboren am
28.08.2007, Tochter des Urs und der Catrine
Luternauer-Capeder, Neuhof 6

Wir wünschen dem Kinde und seinen Eltern
Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Verstorbene:

Am 19. Januar starb in Pfäffikon:
Gerold Walker-Wenger,
geboren am 18.01.1956,
bestattet am 25.01.2008 in Altendorf

Am 20. Januar starb in Altendorf:
Olga Föhn-Baumann,
geboren am 23.01.1920,
bestattet am 30.01.2008 in Altendorf.

Am 30. Januar starb in Lachen:
Martin Fleischmann-Steinegger,
geboren am 22.07.1922,
bestattet am 07.02.2008 in Altendorf.

Am 01. Februar starb in Pfäffikon:
Irma Wetzel-Hauffmann,
geboren am 23.12.1923,
bestattet am 16.02.2008 in Altendorf

Mit den Verstorbenen bleiben wir im Gebet und in
liebvoller Erinnerung verbunden. Den Angehör-
igen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

D Wir kommen zusammen

7. März. Bei aller Wertschätzung der Eucharistie
ist sie nicht die einzige Gottesdienstform. So
möchten wir heute statt der Messfeier den
Kreuzweg Jesu nachgehen und ihn mit dem
Leidensweg heutiger Menschen verbinden.



7. März: Freitag, 14.15 Uhr. Weltgebetstag im
reformierten Kirchgemeindehaus in Lachen. Es
sind alle Interessierten, aller Konfessionen
ganz herzlich zu dieser Feier eingeladen. An-
schliessend sind Sie herzlich zum Café und
Kuchen (heuer von der FG Altendorf offeriert)
eingeladen. Es wird wiederum ein Kinderhüte-
dienst angeboten. Falls Sie von einer Mitfahr-
gelegenheit profitieren möchten, erwarten wir
Sie gerne um 14.00 Uhr auf dem Schulhaus-
parkplatz.



9. März. Jesus hat am Kreuz den Tod über-
wunden. Der lebendige Christus ist gegenwärtig
in der Feier der Eucharistie. Dieses «Geheim-
nis des Glaubens» ist auf der neuen **Heim-
Osterkerze** dargestellt in einem österlichen

Kreuz und in Korn und Trauben, die auf die Gaben der Eucharistie hinweisen. Diese Kerze ist von heute an nach den Gottesdiensten und während des Tages für 5 Fr. erhältlich.



9./16. März. In der ganzen Schweiz wird an diesen Sonntagen das **Fastenopfer** eingesammelt. Wenn bei der Gabenbereitung die Spenden zum Altar gebracht werden, zeigen wir damit: Der Gottesdienst verbindet sich mit dem Dienst des Alltags, eingeschlossen unser materielles Teilen. So ist das Fastenopfer auch nicht einfach ein ungeliebter Spendenaufwurf.



11. März. Informationsabend für die Eltern unserer Zweitklässler zur Feier der Versöhnung. (Erstbeicht)



14. März. Zum Fest des **hl. Josef**, das dieses Jahr wegen der Karwoche auf den 15. März verlegt wird, gestalten wir heute eine Vorabendmesse um 19.30 Uhr.



16. März. Ostern soll ein Fest des Glaubens werden, nicht zu einem unverbindlichen Frühlingfest verkommen. Wenn Feste in unserem Alltag oft recht lange und gründlich vorbereitet werden, soll das beim zentralen Fest unseres christlichen Glaubens nicht anders sein. Darum sind Sie eingeladen zur **Buss- oder Versöhnungsfeier** um 19.30 Uhr. Diese wird am Dienstag, 18. März, im Altersheim in einer angepassten Form wiederholt.



19. März. Weil der Mittwoch in der Karwoche bei uns dieses Jahr ein Feiertag ist, wird der **Gottesdienst** um 9.30 Uhr als **Einführung in die drei österlichen Tage** (Hoher Donnerstag, Karfreitag und Ostern) gestaltet.



21. März Karfreitag 9.30 Uhr im Pfarreiheim: Wir laden alle Kinder und interessierten Erwachsenen ganz herzlich zu dieser besonde-

ren **«Sunntigsfiir»** ein. Miteinander feiern wir **Karfreitagsgottesdienst**, verständlich für Kinder. Wir freuen uns auf alle Kleinen und Grossen die mit uns feiern.



30. März. «Du bist eingeladen» heisst dieses Jahr das Thema des Erstkommuniongottesdienstes. Dazu haben die Kinder am 18. November den Familiengottesdienst und Ende Januar zusammen mit ihren Eltern und Katechetinnen einen spannenden lehrreichen Nachmittag gestaltet. Das gleiche einladende Wort gilt für jeden Schulgottesdienst am Donnerstag, für den Sonntagsgottesdienst und selbstverständlich für alle Teilnehmenden beim grossen Fest der **Erstkommunion**. Hoffentlich bleibt dieser Tag kein Strohfeuer der äusseren Begeisterung, sondern wirkt weiter in den gewöhnlichen Wochen der Arbeit und der freien Zeit.

Unsere 34 Erstkommunionkinder werden mit ihren Angehörigen und Gästen die Kirche recht gut besetzen. Wer also nicht ein Kind ganz persönlich zu begleiten hat, sei auf die beiden anderen Gottesdienste hingewiesen am Samstag um 18 Uhr und am Sonntag um 8 Uhr. Besten Dank für das Verständnis!



27. März. Donnerstag 12.00 Uhr «Zäme am Tisch» und ab 13.00 Uhr Jassen im Seniorenzentrum Engelhof. Die Frauengemeinschaft freut sich auf einen kurzweiligen Jassnachmittag. Telefonische Anmeldungen zum Mittagessen bitte bis am Dienstag, 25.3.08 unter Tel. 055 451 40 00.

Voranzeigen:

5. April. Ab heute beginnt der Gottesdienst am **Samstagabend** wieder um **19.00 Uhr**.

12./13. April. Begegnungsnachmittag unserer Firmlinge.

19. April. Plakatausstellung zum Beruf der Katechetin

20. April. «Sunntigsfiir» um 9.30 Uhr im Pfarreiheim

E Wir teilen

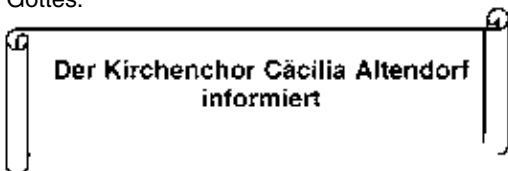
Januar 2008

Dreikönigsoffer	735.—
Solidaritätsfonds für Mutter/Kind	410.—
Caritasfonds Urschweiz	550.—
Missionsarbeit von Salesan	1 270.—
Kirchenkerzen	200.—
Hl. Antonius	470.—
Trauerkarten	200.—
Opferstock Kirche	100.—
Beerdigung: Mutter und Kind	890.—
Total Januar	4 825.—

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

F Wir dürfen wissen

Der **13. März** ist für die meisten von uns ein ganz gewöhnlicher Wochentag, nicht aber für unseren **Pfarrer Albin Keller**. Er feiert an diesem Tag seinen **70. Geburtstag**. Die ganze Pfarrei und Kirchengemeinde wünscht ihm für das neue Lebensjahrzehnt Glück, Befriedigung bei der grossen Arbeit, Gesundheit und noch viele andere Zeichen oder Spuren des Segens Gottes.



Liebe Leserin, lieber Leser

Ich weiss nicht wie es Ihnen ergeht. Der Monat März bedeutet für mich Aufbruch. Die kalten Tage des Winters schwinden und die Natur mit all seinen Facetten erwacht. Das Gefühl einer gewissen Leichtigkeit finde ich so was von faszinierend, dass man das Erwachen und den Frühling immer festhalten möchte. Ist es nicht ein idealer Zeitpunkt, die gefassten Vorsätze in die Tat umzusetzen? Komm, lass uns beginnen!

Unsere Musikkommission (bestehend aus 4 Mitgliedern des Chores, Vereinspräsidenten, Chorleiter, Organisten und Pfarrer) hat für das Jahr 2008 die Aufführungsdaten und ein sehr schönes musikalisches Programm verabschiedet. In diesem Gremium wird versucht, eine, für alle Beteiligten machbare und den vorgegebenen liturgischen Kriterien gerechte Literatur, zu finden.

Mit Gesängen aus der Messe in f von Josef Rheinberger wird der Palmsonntag musikalisch umrahmt. Mit diversen Werken verschiedener Komponisten werden die Feiern vom Karfreitag und die Auferstehungsfeier am Karsamstag u.a. mit dem Halleluja von Händel musikalisch gestaltet. Feiern Sie diese besonderen Tage des Kirchenjahres mit uns. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Wir treffen uns an folgenden Daten im März

Pfarreiheim St. Martin jeweils um 20.15 Uhr

Freitag 07. März	Freitag 14. März
Mittwoch 19. März	Freitag 28. März

Chorliteratur:

«Messe in f» von Josef G. Rheinberger, «Halleluja» (aus dem Messias) von G.F. Händel, «Po-pu-le-me-us» (Improperia), Diverse Chorsätze verschiedener Komponisten.

Aufführungen in der Pfarrkirche:

16. März 9.30 Uhr

Messe in f von Josef G. Rheinberger

21. März 15.00 Uhr

Diverse Chorsätze u.a. Po-pu-le-me-us

22. März 21.00 Uhr

Diverse Chorsätze u.a. Halleluja von G.F. Händel

Besonderes:

Hauptprobe in der Pfarrkirche um 20.15 Uhr, nach besonderen Ansagen

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die untenstehenden Adressen.

Placi Simonet, Präsident, Bubenrain 20,
8852 Altendorf, Telefon 055 442 37 91
E-mail: placido@2wire.ch

Franz Nussbaumer, Chorleiter, Dorfplatz 4b,
8852 Altendorf, Telefon 055 442 27 87

⇒ Beiträge für das April Pfarrblatt nehmen wir gerne entgegen.
Eingabeschluss ist der **3. März 2008**

AZB 1890 Saint-Maurice
Bitte nachsenden,
neue Adresse nicht melden!



www.magdalenenverlag Nr. 0308

Augustinuswerk, 1890 Saint-Maurice – Tel. 024 486 05 20